

Inhalt

Gerald FASCHINGEDER – Franz KOLLAND	
Was geschah mit der Idee der emanzipatorischen Bildung?	
Eine Einleitung	7
Daniel KÜNZLER	
Kontinuität, Konvergenz oder Divergenz?	
Veränderungen und Beständigkeiten in der globalen Bildungsdiskussion	18
Margarita LANGTHALER	
Die Konjunkturen der Bildungszusammenarbeit	
Ein Liebkind der internationalen EZA?	33
Xavier BONAL	
Armut trotz Bildung	
Zur zweifelhaften Rolle der Ökonomie in der Bildungspolitik	59
Vera BRANDNER – Paul WINTER – Ulli VILSMAIER	
Auf der Suche nach Räumen generativer Bildung	74
Katrin AITERWEGMAIR	
Bildung in Bewegung(en) im sozialistischen Kuba	
Von der Bildungsrevolution, ihren ideologischen Fundamenten und aktuellen	
Kontinuitäten	93
Thomas MUHR	
Gegenhegemonie und Süd-Süd-Kooperation in Bildung und Entwicklung	
Die <i>¡Yo, Sí Puedo!</i> -Alphabetisierungsmethode	111
Roman LANGER	
Wirtschaftspolitische Wurzeln und Motivationen des Bologna-Prozesses	129
Gerald FASCHINGEDER	
Die Geburt der Bildung aus den Religionen	
Zur ambivalenten Wirkung von religiös motivierter Bildung	
auf Entwicklungsprozesse	145

Margarita SCHIEMER – Michelle PROYER	
Bildung für Kinder mit Behinderungen	
Kritik an einem universalen Konzept der Inklusion am Beispiel Thailands und Äthiopiens	160
Gülay ATES – Christoph REINPRECHT	
Migration als Bildungsprozess	175
Robert M. BICHLER – Kurt LUGER	
Lernen virtuell	
Ermöglicht das Internet den Massenkonsum von Bildung?	
Zur Problematik von E-Learning und dem internationalen Bildungshandel	188
Erich RIBOLITS	
Mythos Bildung	
Wieso Bildung nie halten kann, was sie verspricht	
Zur erstaunlichen Konjunktur des Bildungsbegriffes und zu seinem grundsätzlich guten Ruf auch in der Entwicklung	205
Autorinnen und Autoren	214